

Spike - sein neues *Leben*

Blind - tot - aber nicht am Ende

Von CeBe13

Kapitel 19: As Time goes by

In den nächsten Wochen und Monaten spielen sich die unterschiedlichen Aktivitäten immer besser auf einander ein. Spike und Daina gehen alle zwei Wochen zusammen jagen und Spike übt weiter mit ihr zuerst ihn anzufassen und dann sich von ihm anfassen zu lassen. Dann kommt die Nacht in der Daina beweisen muss, was sie gelernt hat. Beide hören eine alte Frau in ihrer Wohnung schreien. Daina muss alleine in die Wohnung, da Spike nicht reingebeten wurde. Daina tötet den Vampir. Die alte Frau zieht Daina an sich und herzt sie. Daina lässt es geschehen. Draußen atmet sie tief durch.

"Ich bin stolz auf dich."

"Es war nur ein Vampir."

"Willst du nächste Woche Buffy und die Kinder besuchen kommen?"

"Gerne."

Auf Buffys Wunsch kommt Daina anschließend öfter mit auf das Anwesen. Häufig verbringt Daina ihre Zeit jedoch in London um lohnende Ziele für die Jagd zu recherchieren. Zwischen Buffy und Spike wird die Jagd nur erwähnt, wenn Buffy fragt.

"Buffy, vermisst du die Jagd?"

"Da habe ich noch nicht ernsthaft darüber nachgedacht."

"Keine Lügen."

"Ich vermisse die Jagd nicht, aber ich vermisse dich, wenn du weg bist. Ich habe Angst davor dich zu verlieren. Ich will nicht irgendwann einmal ein Häufchen Asche in der Hand halten und wissen das war die Liebe meines Lebens."

"Buffy, ein Wort und ich gehe nie wieder weg."

"Das weiß ich. Doch ich will, dass unsere Kinder in einer besseren Welt aufwachsen und mit jedem Dämon den du erledigst wird die Welt ein bisschen besser."

"Du hast unsere Kinder gesagt."

"Ja, es sind unsere Kinder."

"Du machst mich zum glücklichsten Mann auf Erden."

"Wirst du mir etwas versprechen?"

"Alles, was dich glücklich macht."

"Du musst unsere Kinder beschützen. Auch wenn mir etwas passiert. Du darfst mir erst folgen wenn auch sie tot sind."

"Buffy, was soll das?"

"Ich lebe schon viel länger als jemals zuvor eine Jägerin gelebt hat und ich glaube

nicht, dass das Schicksal mir noch lange gibt."

"Ist etwas passiert?"

"Nein, noch nicht."

"Was soll dann das Gerede?"

"Ich glaube, dass du dich pfählen wirst wenn ich sterbe. Aber das darfst du nicht. Niemals. Du musst auf die beiden aufpassen."

Buffy kuschelt sich ganz nah an ihn.

"Ich verspreche es."

"Spike, ich vermisse noch etwas."

"Was ist es, sag es mir?"

"Ich vermisse deine blauen Augen. Du hast mich immer auf diese ganz besonders Weise angesehen."

"Giles und Ken haben den Ring damals nicht angerührt, weil es weiteren Schaden verursacht hätte ihn zu entfernen."

"Dann werde ich wohl weiter von dem Blau träumen."

"So wie ich von deinem Haar."

"Ich bin egoistisch, ich vergesse einfach manchmal wie es für dich sein muss. Dann schließe ich meine Augen und versuche es. Doch ich halte es nicht lange durch. Aber du scheinst damit so gut zurecht zu kommen, dass ich vergessen dass du blind bist. "

"Ich muss dich einfach nur oft genug anfassen und überall berühren, dann ist es fast so als könnte ich dich sehen."

"Das kannst du kriegen."